



Es ist schon erstaunlich, mit welcher Genauigkeit die Piloten die Riesenballons lenken können.

In nur wenigen Metern Höhe flogen sie über die Köpfe der staunenden Menge hinweg, und die Piloten nahmen sich dabei noch die Zeit, die „Menschen da unten“ von ihren luftigen Körben aus zu begrüßen.

Abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Sport, Spaß und Spiele für die ganze Familie waren rundum den Echternacher See angesagt. Eingeladen zu diesem Mega-Event hatten der „Cercle luxembourgeois de l'aérostation“ (CLA) und die Gemeindeverwaltung.

Trampoline, Fechten, Bogenschießen, Bootfahren und Hüpfburgen lockten die Sportlichen

unter den Zuschauern an. Magier und Zauberer enthüllten ihre Kunst. Am Himmel waren Fallschirmspringer, Paraglider und ULM-Piloten zu bewundern.

Als es dunkel wurde, galt es den besten Platz für den „Night Glow“ ausfindig zu machen. Auf der großen Startinsel inmitten des Echternacher Sees standen eng aneinander geschmiegt zwölf Fiestaballons.

Im Takt der mitreißenden Musik schossen grelle Feuerstrahlen in die bunten Hüllen und ließen sie von Innen aufglühen. Dazu wurden Hunderte von Feuerwerkskörpern abgeschossen und tauchten den Himmel in die unterschiedlichsten Farben.

Ein beeindruckendes „Light and Sound“-Spektakel für die vielen Tausend Besucher am Samstagabend rundum den Echternacher See, das ein gelungenes Fest rund um die „heiße Luft“ gehend abschloss.



Bunt bemalte Ballons und manch originelles Design trugen zum Spektakel in den Lüften bei

Der Gewinner der „LuxGSM World Balloon Trophy 2010“ ist der Schweizer Stefan Zeberli, aktueller Europameister in der Disziplin des Ballonfahrens. Zweiter ist der Deutsche David Strassmann und Dritter der Engländer David Bareford. Als bester Luxemburger platzierte sich Claude Kraft auf dem zehnten Platz. Die kompletten Ergebnisse sind auf der Seite www.wbt.lu abrufbar.



In der Dunkelheit zeichneten die Ballons rauschende Motive in den Echternacher See. Die Zuschauer nahmen unvergessliche Bilder mit nach Hause.